

## Termin

Freitag, 24. März 2017, 9:00 bis ca. 17:00 Uhr

## Veranstaltungsort

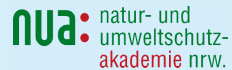
48151 Münster

Treffpunkt am Parkplatz in Höhe Mecklenbecker Straße 150

## Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)

Stadt Münster



## Leitung

Berthold Reloe, Stadt Münster, Tiefbauamt  
Christiane Bömer, Stadt Münster, Tiefbauamt  
Eva Pier, NUA NRW

## Anmeldung

bei der NUA online unter [www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de) oder per E-Mail an [poststelle@nua.nrw.de](mailto:poststelle@nua.nrw.de); mit beiliegendem Anmeldebogen per Post oder per Fax an 02361/ 305-3340.

**Anmeldeschluss:** 10. März 2016

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es wird um frühzeitige Anmeldung gebeten.

**Organisatorische Fragen** werden beantwortet unter Tel. 02361/ 305-3040, -3304 und -3344.

**Fachlichen Fragen** beantwortet Eva Pier, Tel. 02361/ 305-3316, [eva.pier@nua.nrw.de](mailto:eva.pier@nua.nrw.de)

## Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 20 € und ist vor Ort bar zu entrichten. Das Mittagessen erfolgt auf Selbstzahlerbasis. Blick in die Speisekarte unter [www.kruse-baimken.de](http://www.kruse-baimken.de)

## Bitte beachten Sie folgende Hinweise!

*Die Fahrradtour erfolgt mit Leihrädern. Die Teilnahme an der Fahrradtour erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung, es gilt die StVO. Wenn keine Teilnahme an der Fahrradexkursion gewünscht ist, kann stattdessen ein Bus-transfer organisiert werden. Bitte teilen Sie uns dies auf dem Anmeldeformular mit.*

*Die Veranstaltung findet draußen statt. Es wird daher empfohlen, geeignetes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung zu tragen.*

## Anreise

Die Anreise per **ÖPNV** wird empfohlen!

Mit dem Zug bis Münster Hbf, von dort (Bstg. C1) mit der Linie 10 Richtung Mecklenbeck/ Roxel bis zur Haltestelle „Vagedesweg“. Von dort sind es nur wenige Meter bis zum Treffpunkt am Parkplatz.

## PKW aus Richtung Norden (A1)

A1, am Autobahnkreuz Münster-Süd auf die A43 Richtung Münster. An der Ampel links abbiegen und die nächste Straße (Boeselagerstraße) rechts abbiegen. An der T-Kreuzung rechts abbiegen auf Mecklenbecker Straße. Auf Höhe des Hauses Nr. 150 liegt das Ziel auf der linken Seite.

## Aus Richtung Südwest (A1/A43)

A1, am Autobahnkreuz Münster-Süd auf die A43 Richtung Münster. An der Ampel links abbiegen und die nächste Straße (Boeselagerstraße) rechts abbiegen. An der T-Kreuzung rechts abbiegen auf Mecklenbecker Straße. Auf Höhe des Hauses Nr. 150 liegt das Ziel auf der linken Seite.



Foto: © Stadt Münster

## Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW  
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen  
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen  
E-Mail: [poststelle@nua.nrw.de](mailto:poststelle@nua.nrw.de)  
Internet: [www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de)  
Telefon: 02361/ 305-0, Telefax 02361/ 305-3340



*Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem „Blauen Umweltengel“.*

**Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).**

Landesamt für Natur,  
Umwelt und Verbraucherschutz  
Nordrhein-Westfalen



## Lebendige Gewässer im Frühling – Die Aa in Münster

24. März 2017

Münster

Veranstaltung Nr. 051-17



[www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de)



## Zum Thema

Zur Erreichung der Ziele der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) sind viele individuell zu planende und umzusetzende Maßnahmen notwendig. Dazu werden in der neuen Veranstaltungsreihe der NUA jeweils im Frühling und Herbst fließgewässer in NRW auf einer Tagesexkursion besucht. Vor Ort werden aktuelle und zukünftige Renaturierungsmaßnahmen in den Blick genommen. Einblicke in Renaturierungsmaßnahmen sollen hilfreiche Anregungen für die eigene Planung und Praxis geben. Auch die zur Zielerreichung unabdingbare, gute Kommunikation von Maßnahmenplanungen und -umsetzungen wird thematisiert.

Im Frühjahr 2017 begeben wir uns auf eine Exkursion zu Fuß und mit dem Fahrrad an die Aa in Münster. Der angeordnete Kurs stellt drei größere Maßnahmen vor, mit recht unterschiedlichen Potentialen, Nutzungsinteressen und Beteiligungen. Wie diese erfolgreich zur Erreichung der EG-WRRL umgesetzt werden können, soll auf der Veranstaltung direkt vor Ort vermittelt werden.



## Programm

ab 09:00 Uhr

**Treffpunkt am Parkplatz in Höhe Mecklenbecker Straße 150, 48151 Münster**

09:30 Uhr

**Begrüßung durch die Veranstalter**

**Einstiegsvortrag in die Inhalte und den Ablauf der Veranstaltung**

**Optimierung und Erweiterung von Gewässerschutzmaßnahmen – Die Aa zwischen Aasee und Sentruper Straße**

Mitte der 1930er Jahre wurde die Aa durch den damaligen Reichsarbeitsdienst zur Intensivierung der landwirtschaftlichen Nutzflächen begradigt. Ende der 1990er Jahre wurde sie im Rahmen der naturnahen Erweiterung des Naherholungsgebietes Aasee aufgeweitet.

2014 wurde fließgewässerorientiert optimiert und erweitert!

➔ Wanderung entlang der Maßnahmen, Vorstellung, Diskussion

Berthold Reloe, Stadt Münster, Tiefbauamt  
Christiane Bömer, Stadt Münster, Tiefbauamt

Dipl.-Ing. Sebastian Klaerding, Sönnichsen & Partner,  
Ingenieure für Wasserbau und Wasserwirtschaft, Minden

11:30 Uhr

**Umstieg auf Fahrräder**

➔ Fahrradtour zur Maßnahme „Westerholtsche Wiese“

12:15 Uhr

**Umbau urbaner Gewässer – Die „Westerholtsche Wiese“ an der Aa in Münster**

Die Entscheidungsprozesse zur urbanen Renaturierung sind abgeschlossen, nun muss nur noch umgesetzt werden!

➔ Vorstellung der geplanten Maßnahmen, Diskussion

Berthold Reloe, Stadt Münster, Tiefbauamt  
Christiane Bömer, Stadt Münster, Tiefbauamt

Dipl.-Ing. Sebastian Klaerding, Sönnichsen & Partner,  
Ingenieure für Wasserbau und Wasserwirtschaft, Minden  
Prof. Dr.-Ing. Rainer Mohn, FH Münster, IWARU Institut für Wasser·Ressourcen·Umwelt, FB Bauingenieurwesen

13:00 Uhr

**Gemeinsames Mittagessen**

14:30 Uhr

**Fahrt mit dem Bus zur Maßnahme „Hülshoffstraße“**

15:00 Uhr

**Ökologische Gewässerverbesserung über politische Grenzen hinweg – Gemeinsame Planung und Umsetzung von Renaturierungsmaßnahmen an der Aa**

Bereits in der Vorplanung wurde „grenzüberschreitend“ zusammengearbeitet. Ein Großteil der Maßnahme ist umgesetzt, weitere Umsetzungen sind vorgesehen.

➔ Wanderung entlang der Maßnahmen, Vorstellung, Diskussion

Berthold Reloe, Stadt Münster, Tiefbauamt  
Christiane Bömer, Stadt Münster, Tiefbauamt  
Hermann Mollenhauer, Kreis Coesfeld, Untere Wasserbehörde

ca. 16:30 Uhr

**Rückfahrt mit dem Bus zum Parkplatz, Mecklenbecker Straße (Ankunft ca. 16:45 Uhr) und weiter zum Hauptbahnhof Münster (Ankunft ca. 17:10 Uhr)**

Im Anschluss

**Ende der Veranstaltung**

